



Kräuterstempelmassage

Kräuterstempelmassage ist eine Form der Gewebestimulation mit Hilfe von gefüllten Beuteln. Mit der Verwendung von Kräutern, Samen, Gewürzen und/oder Früchten gefüllten Baumwollsäckchen, öffnen sich die Poren der Haut. Der Wirkstoff der Kräuter dringt tief ins Gewebe ein und entfaltet dort seine Wirkung. Die Bezeichnung „Stempel“ kommt von dem ständigen Aufdrücken (Aufstempeln) der Säckchen auf das Gewebe.

Die Kräuterstempelmassage ist eine uralte Massagekunst, die ihren Ursprung in Indien hat.

Körper

Besonders hilfreich ist die Kräuterstempel-Massage bei rheumatischen Beschwerden, Muskelschmerzen und Verspannungen. Wärme, Kräuter-Essenz und Massage stimulieren die Blutzirkulation, lösen Blockaden, aktivieren die Selbstheilkräfte des Körpers und verschaffen tiefe Ruhe und Entspannung.

Bei der Stempelmassage fungieren die Stempel als hauptsächliche Massagehilfsmittel, welche die Stimulation ausmachen. Die Füllung ist fest verschlossen und wird über einen geknoteten Griff bedient. Es wird meist durch Wasserdampf oder auch in Öl erhitzt.

In vielen Fällen können Stempelmassagen positive Eigenschaften für die Haut haben. So können etwa bestimmte Massageöle, Kräuterauszüge oder Salze zum Einsatz kommen. Je nach Stempelmassage können trockene Hautzustände oder auch Lymphansammlungen behandelt werden.

